

Herzlich willkommen zum
Gottesdienst
der Lutherischen Freikirche Wangen i.A.



am Sonntag Jubilate



*Ist jemand in Christus,
so ist er eine neue Kreatur;
das Alte ist vergangen,
siehe, Neues ist geworden.*

2. Korinther 5,17

Eingangslied: „Lobe den Herren o meine Seele!“ (LG 380, 1-3)

1. Lobe den Herren, o meine Seele! / Ich will ihn loben bis zum Tod. / Solange ich noch auf Erden lebe, / will ich lobsingen meinem Gott. / Der Leib und Seel gegeben hat, / werde gepriesen Tag und Nacht. / Halleluja, Halleluja.
2. Herrscher sind Menschen, wie wir geboren, / und kehren um zu ihrem Staub. / Ihre Anschläge sind auch verloren, / wenn nun das Grab nimmt seinen Raub. / Weil denn kein Mensch uns helfen kann, / rufe man Gott um Hilfe an. / Halleluja, Halleluja.
3. Selig, ja selig ist der zu nennen, / des Hilfe der Gott Jakobs ist, / der sich vom Glauben durch nichts lässt trennen / und hofft getrost auf Jesus Christ. / Wer diesen Herrn zum Beistand hat, / findet am besten Rat und Tat. / Halleluja, Halleluja.

Eingangspsaln: (LG 534)

I: Jauchzt Gott alle Länder! Halleluja.

II: **Lobsingt zur Ehre seines Namens. Halleluja.**

I: Rühmt ihn herrlich.

II: **Halleluja, Halleluja, Halleluja.**

I: Sprecht zu Gott: Wie wunderbar sind deine Werke!

II: **Deine Feinde müssen sich beugen vor deiner großen Macht.**

L: Ehre sei dem Vater und dem Sohn,

G: **und dem Heiligen Geist.**

L: Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,

G: **und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.**

L: Kyrie eleison

G: **Herr, erbarme dich!**

L: Christe eleison

G: **Christus, erbarme dich!**

L: Kyrie eleison

G: **Herr, erbarm dich über uns!**

L: Ehre sei Gott in der Höhe.

G: **Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade,**

darum, dass nun und nimmer mehr uns rühren kann kein Schade.

Ein Wohlgefalln Gott an uns hat; nun ist groß Fried ohn Unterlass,

all Streit hat nun ein Ende. (LG 247,1)

L: Der Herr sei mit euch.

G: **Und mit deinem Geist.**

L: Lasst uns beten.

Samlungsgebet

G: **Amen**

Erste Lesung: 1. Petrus 2,11-21

nach der Lesung antwortet die Gemeinde:

G: Halleluja, Halleluja.

Gemeindelied: „Lobe den Herren o meine Seele!“ (LG 380, 4+5)

4. Dieser hat Himmel, Meer und die Erden / und, was darinnen ist, gemacht. / Alles muss pünktlich erfüllet werden, / was er uns einmal zugedacht. / Er ists, der Herrscher aller Welt, / welcher uns ewig Treue hält. / Halleluja, Halleluja.
5. Müssen hier manche auch Unrecht leiden, / er ists, der ihnen Recht verschafft. / Hungrigen will er die Speis bereiten, / die ihnen dient zur Lebenskraft. / Die hart Gebundnen macht er frei / und seine Gnad tut mancherlei. / Halleluja, Halleluja.

Zweite Lesung: Johannes 16,16-23

nach der Ankündigung antwortet die Gemeinde:

G: Ehre sei dir Herre!

nach Verlesung des Textes folgt:

L: Gelobt seist du, Herr Jesus!

G: Lob sei dir, o Christus!

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an **Gott, den Vater**, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den **Heiligen Geist**, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen; Vergebung der Sünden, Auferstehung des Leibes und das ewige Leben. Amen.

Gemeindelied: „Mit Freuden zart zu dieser Fahrt“ (LG 128)

1. Mit Freuden zart zu dieser Fahrt / lasst uns zugleich fröhlich singen, / beid, Groß und Klein, von Herzen rein / mit hellem Ton frei erklingen. / Das ewig Heil wird uns zuteil, / denn Jesus Christ erstanden ist, / welchs er lässt reichlich verkünden.
2. Er ist der Erst, der stark und fest / all unsre Feind hat bezwungen / und durch den Tod als wahrer Gott / zum neuen Leben gedrungen. / Auch seiner Schar

verheißen klar / durch sein rein Wort, zur Himmelspfort / durch seinen Sieg zu gelangen.

3. Singt Lob und Dank mit freiem Klang / dem Herren zu allen Zeiten / und tut sein Ehr je mehr und mehr / mit Wort und Tat weit ausbreiten: / So wird er uns aus Lieb und Gunst / nach unserm Tod, frei aller Not, / zur ewigen Freud geleiten.

Predigt zu Johannes 10,1-10: Jesus schenkt uns Leben in Fülle!

Predigtlied: „Jesus nimmt die Sünder an“ (LG 326, 1-3)

1. Jesus nimmt die Sünder an. / Saget doch dies Trostwort allen, / welche von der rechten Bahn / auf verkehrten Weg verfallen. / Hier ist, was sie retten kann: / Jesus nimmt die Sünder an.
2. Keiner Gnade sind wir wert; / doch hat er in seinem Worte / eidlich sich dazu erklärt. / Sehet nur, die Gnadenpforte / ist hier völlig aufgetan: / Jesus nimmt die Sünder an.
3. Wenn ein Schaf verloren ist, / suchet es ein treuer Hirte. / Jesus, der uns nie vergisst, / suchet treulich das Verirrte, / dass es nicht verderben kann: / Jesus nimmt die Sünder an.

Fürbittengebet und Vaterunser

Segen

L: Geht hin im Frieden des Herrn.

G: **Gott sei ewiglich Dank.**

L: *spricht den Aaronitischen Segen*

G: **Amen, Amen, Amen.**

Schlusslied: „Lobe den Herren o meine Seele!“ (LG 380, 8)

8. Rühmet, ihr Menschen, den hohen Namen / des, der so große Wunder tut. / Alles, was Atem holt, rufe Amen / und bringe Lob mit frohem Mut. / Ihr Kinder Gottes, lobt und preist / Vater und Sohn und Heiligen Geist! / Halleluja, Halleluja.

*Mit dem Wochenspruch aus 2.Kor.5,17
wünschen wir Gottes Segen und eine behütete neue Woche!*



Lutherische Freikirche Wangen i.A.

Diaspora-Pfarramt Süd der ELFK

Pastor Jonas Schröter

E-Mail: Pfarrer.jSchroeter@elfk.de

www.kleineKraft.de

